

**STATISTISCHES  
BUNDESAMT  
WIESBADEN**

**FACHSERIE E**

# **BAUWIRTSCHAFT BAUTÄTIGKEIT WOHNUNGEN**

**Reihe 4**

**Bewilligungen im öffentlich  
geförderten sozialen Wohnungsbau**

**3. Vierteljahr 1969**



Bestellnummer : 240400 - 690303

**VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ**

# Inhalt

	Seite
Einführung .....	3
Tabellenteil:	
1. Wohnungen und Finanzierungsquellen .....	6
2. Objektbezogene Beihilfen .....	8
3. Wohnungsbindungen .....	8
4. Durchschnittliche Mieten für Mietwohnungen in Mehrfamilienhäusern .....	9
5. Bildung von privatem Wohnungseigentum .....	9
6. Finanzierung der vollgeforderten reinen Wohn- bauten nach Bauherren und nach Gebäudeart	
a) Durch Kapitalhilfen allein geförderte Bauvorhaben .....	10
b) Durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt geförderte Bauvorhaben .....	11
7. Volumen und veranschlagte Herstellungskosten vollgeforderter reiner Wohnbauten .....	12
8. Wohnungen nach Raumzahl und Fläche .....	14
9. Eigentumsformen .....	15
10. Geschößzahl vollgeforderter reiner Wohnbauten .....	15

Die letzte Darstellung der Methoden dieser Statistik ist in Fachserie E,  
Reihe 4, Heft 4. Vj. und Jahr 1963 enthalten.

Erschienen im Februar 1970

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet.

Preis: DM 2,--

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden  
in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit Kennziffer  
F II veröffentlicht.

# Einführung

## Förderungsvolumen und Finanzierung

Im 3. Vierteljahr 1969 sind in der Bundesrepublik Bewilligungsbescheide zur Förderung von 35 700 Sozialwohnungen, darunter 27 700 Wohnungen (78 %) in vollgeforderten reinen Wohnbauten, erteilt worden. Die Zahl der insgesamt geförderten Wohnungen war damit etwas größer als im 3. Vierteljahr 1968.

1. Im 3. Vierteljahr 1969 geförderte Wohnungen nach Förderungstypen

L a n d	Alle Bauvorhaben zusammen						Vollgeforderte reine Wohnbauten							
	Wohnungen insgesamt	davon gefördert durch						Wohnungen insgesamt	davon gefördert durch					
		Kapitalhilfen allein	objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gesamt		Kapitalhilfen allein		objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gesamt			
			Anzahl	%	Anzahl	%			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Schleswig-Holstein	1 730	362	20,9	-	-	1 368	79,1	1 641	334	20,4	-	-	1 307	79,6
Hamburg	1 130	238	21,0	-	-	892	77,2	988	250	25,2	-	-	638	71,8
Niedersachsen	1 906	97	2,9	90	4,6	1 819	92,5	1 906	97	2,9	90	4,6	1 819	92,5
Bremen	376	-	-	338	87,2	48	12,8	289	-	-	232	80,9	48	17,1
Nordrhein-Westfalen	15 380	394	2,9	11 372	85,9	1 708	13,2	11 082	297	2,7	9 422	86,6	1 283	11,7
Hessen	3 601	394	9,0	1 687	30,2	2 199	60,8	3 316	267	8,1	918	27,5	2 136	64,4
Rheinland-Pfalz	1 819	48	3,2	-	-	1 471	96,8	1 380	37	2,7	-	-	1 343	97,3
Baden-Württemberg	1 980	63	3,2	971	49,8	936	47,0	1 110	13	1,2	497	44,8	600	54,0
Bayern	3 944	96	2,4	-	-	3 848	97,6	3 347	49	1,5	-	-	3 298	98,5
Saarland	195	191	97,9	-	-	4	2,1	144	140	97,2	-	-	4	2,8
Berlin (West)	5 722	3	0,1	29	0,5	5 699	99,4	2 645	-	-	29	1,1	2 614	98,9
Bundesgebiet	35 691	1 736	5,0	15 677	38,9	20 018	66,1	27 727	1 444	5,2	11 183	40,3	16 544	59,7

Im ganzen gesehen, ist die Wohnungsbauförderung jedoch weiterhin rückläufig, denn in den ersten drei Vierteljahren 1969 zusammen wurden im Rahmen des öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbaus Mittel für nur 75 900 Wohnungen bewilligt (1967: 114 800, 1968: 102 800 Wohnungen). Das ist gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum im Bundesdurchschnitt ein Rückgang um mehr als 26 %. Eine Zunahme des Förderungsvolumens 1969 gegen 1968 war lediglich in den Ländern Schleswig-Holstein, Bremen, Hessen und Bayern zu verzeichnen.

2. Geförderte Wohnungen 1. bis 3. Vierteljahr

Land	Wohnungen insgesamt				
	1967	1968		1969	
	Anzahl		% 1):	Anzahl	% 1)
Schleswig-Holstein	4 787	4 618	- 3,7	5 087	+ 10,2
Hamburg	12 496	4 428	- 64,6	2 647	- 40,2
Niedersachsen	15 786	12 133	- 23,1	4 785	- 60,6
Bremen	2 853	1 065	- 63,3	2 664	+ 19,1
Nordrhein-Westfalen	30 450	40 168	+ 31,9	26 230	- 37,1
Hessen	10 087	6 302	- 37,6	7 694	+ 22,1
Rheinland-Pfalz	3 709	4 702	+ 26,8	3 871	- 34,1
Baden-Württemberg	9 206	8 712	- 5,4	6 388	- 30,7
Bayern	9 598	7 038	- 26,7	7 957	+ 7,4
Saarland	887	786	- 12,4	367	- 58,3
Berlin (West)	15 185	12 884	- 15,2	9 886	- 33,8
Bundesgebiet	114 774	102 836	- 10,4	75 966	- 26,2

1) Veränderung jeweils zum Vorjahreszeitraum.

Für die Finanzierung der im Berichtsvierteljahr voll oder teilweise geförderten Wohnungsbauvorhaben wurden rd. 2,5 Mrd. DM (1968: 2,3 Mrd. DM) veranschlagt, wovon 1,8 Mrd. DM (71 %) auf vollgeforderte reine Wohnbauten entfielen. Nach der Form, in welcher die öffentlichen Wohnungsbauförderungsmittel bereitgestellt werden, hat es in der letzten Zeit keine nennenswerte Gewichtsverschiebung zu der einen oder anderen Seite hin gegeben. Die Mischförderung nimmt weiterhin den größten Raum ein, gefolgt von der Förderung durch objektbezogene Beihilfen. An der Zahl der geförderten Wohnungen gemessen, wurden im 3. Quartal 1969 von 100 Wohnungen 5 durch Baudarlehen allein, 39 durch objektbezogene Beihilfen allein und 56 durch beide Förderungsformen gemischt gefördert.

3. Im 3. Vierteljahr 1969 veranschlagte Finanzierungsmittel<sup>1)</sup> im öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau nach Förderungstypen

L a n d	Alle Bauvorhaben zusammen						Vollgeforderte reine Wohnbauten							
	Finanzierungs- mittel insgesamt	davon gefördert durch					Finanzierungs- mittel insgesamt	davon gefördert durch						
		Kapitalhilfen allein	objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gemischt			Kapitalhilfen allein	objektbezogene Beihilfen allein		Kapitalhilfen u. objektbezogene Beihilfen gemischt			
	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%	Mill. DM	%		
Schleswig-Holstein	108,4	20,4	19,4	-	-	84,9	20,6	98,0	10,4	10,8	-	-	79,6	81,2
Hamburg	68,8	20,2	31,7	-	-	48,6	20,3	48,9	10,8	20,3	-	-	38,2	61,7
Niedersachsen	133,4	4,2	2,8	6,7	4,3	142,8	92,9	130,0	4,2	3,3	5,1	3,9	120,6	92,8
Bremen	34,0	7,7	22,7	22,0	64,6	4,3	12,7	20,0	-	-	16,8	79,2	4,3	20,8
Nordrhein-Westfalen	988,1	117,8	12,4	732,0	78,7	104,4	10,9	701,7	19,2	2,7	617,9	88,1	64,6	9,2
Hessen	241,2	21,6	9,0	64,3	26,6	188,4	64,4	219,3	15,7	7,1	84,7	25,9	140,9	67,9
Rheinland-Pfalz	108,0	20,8	10,9	-	-	80,1	81,1	82,2	3,6	4,4	-	-	78,6	96,6
Baden-Württemberg	198,7	40,7	20,5	62,1	31,7	98,0	47,8	79,3	0,8	1,0	28,8	38,8	81,7	66,2
Bayern	308,8	14,9	4,9	-	-	280,0	96,1	211,7	4,3	2,0	-	-	207,4	98,0
Saarland	22,1	21,0	99,2	-	-	0,2	0,8	13,1	12,0	98,6	-	-	0,2	1,4
Berlin (West)	328,1	0,3	0,1	2,8	0,8	310,2	99,1	171,1	-	-	2,8	1,8	168,6	98,5
Bundesgebiet	2 389,6	200,6	11,6	881,4	36,8	1 327,6	58,9	1 776,2	97,9	8,8	722,6	40,7	984,7	55,8

1) Gesamte Finanzierungsmittel einschl. der Kosten für die Baugrundstücke und deren Erschließung sowie der Baunebenkosten usw.

#### "Begünstigter" Wohnungsbau

Neben dem als ersten Förderungsweg bezeichneten öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbau hatte der sog. zweite Förderungsweg im Laufe des Jahres 1968 zunächst an Bedeutung gewonnen. Hierzu zählen alle Wohnungsbauvorhaben, für die aufgrund besonderer Länderprogramme Mittel aus öffentlichen Haushalten bewilligt werden. Dieser "begünstigte" Wohnungsbau, der 1968 in die amtliche Statistik aufgenommen wurde, ist aber schon im Verlauf der ersten drei Quartale des Jahres 1969 wieder stark zurückgegangen, und zwar um 42 %. Die Entwicklung des "begünstigten" Wohnungsbaus im Vergleich zum entsprechenden Vorjahreszeitraum ist aus der Tabelle 4 zu sehen.

4. Förderung des Wohnungsbaues mit direkten staatlichen Hilfen  
außerhalb des öffentlich geförderten sozialen Wohnungsbaues (Begünstigter Wohnungsbau)

1. bis 3. Vierteljahr 1980

L a n d	Begünstigte Wohnungen 1)		%	Bevilligte Mittel					
				Darlehen			objektbezogene Beihilfen 2)		
	Anzahl		%	1000 DM		%	1000 DM		%
	1.-3.Vj.68	1.-3.Vj.69		1.-3.Vj.68	1.-3.Vj.69		1.-3.Vj.68	1.-3.Vj.69	
Schleswig-Holstein	910	932	+ 4,6	8 087,9	10 778,9	+ 33,3	908,0	278,3	- 69,7
Hamburg	946	1 136	+ 20,1	14 940,5	4 854,0	- 67,8	633,9	670,7	+ 5,8
Niedersachsen	6 873	1 088	- 84,2	28 209,0	6 887,1	- 75,7	7 008,0	389,3	- 94,4
Bremen	-	284	-	-	627,0	-	-	194,3	-
Nordrhein-Westfalen	4 821	4 995	+ 3,6	54 368,3	38 140,9	- 29,8	237,3	968,0	+ 306,7
Hessen	307	530	+ 72,6	4 519,2	5 655,7	+ 25,1	203,9	130,6	- 35,9
Rheinland-Pfalz	2 003	1 744	- 12,9	8 673,5	3 676,0	- 58,3	1 220,3	981,6	- 23,7
Baden-Württemberg	11 863	9 843	- 17,0	29 393,0	14 647,6	- 50,2	7 787,1	6 079,6	- 21,9
Bayern	11 471	1 663	- 85,5	53 283,7	2 400,0	- 95,5	13 444,5	827,8	- 93,8
Saarland	92	182	+ 97,8	988,0	215,0	- 78,2	54,0	82,0	+ 51,9
Berlin (West)	4 873	2 915	- 36,3	13 175,4	-	-	7 862,0	4 975,5	- 34,2
Bundesgebiet	43 849	25 332	- 42,2	215 638,5	88 052,2	- 59,2	39 089,0	15 821,7	- 60,3
dagegen									
Öffentlich geförderter sozialer Wohnungsbau insgesamt	102 836	75 886	- 26,2	1 281 905,9	786 800,3	- 38,6	132 763,0	104 700,8	- 21,1

1) Voll- und teilweise begünstigter Wohnungsbau.- 2) Jahresbetrag.- 3) Veränderung zum Vorjahreszeitraum.

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
.	=	kein Nachweis vorhanden
...	=	Angaben fallen später an

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen

## 1. Wohnungen und

Lfd. Nr.	Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Wohnungen insgesamt	Finanzierungsmittel		Von den Finanzierungsmitteln (Sp. 2) entfielen auf				Von den Kapital		
			insgesamt	darunter erst- stellig	öffent- liche Hand,	darunter Familien- zusatz- dar- lehen	Kapital- markt- mittel	sonstige Mittel	Pfand- brief- institute	Spar- kassen	
		Anzahl	1 000 DM								
Sozialer Woh											
1	1967	170 620	11 021 072	3 673 284	2 756 048	212 722	5 115 511	3 149 513	1 696 134	2 095 526	
2	1968	149 533	9 786 990	3 373 028	1 700 511	126 977	5 322 456	2 764 023	1 683 962	2 484 065	
3	1969 1.Vj.	15 414	1 058 921	341 976	171 789	16 974	570 145	316 988	168 685	210 956	
4	2.Vj.	24 761	1 702 940	614 484	264 984	29 274	919 278	518 678	275 365	399 529	
5	3.Vj.	35 691	2 509 637	947 634	349 728	33 313	1 426 823	733 086	366 364	704 375	
6											
7	Schleswig-Holstein	1 730	105 354	43 074	32 143	2 762	51 325	21 887	1 538	6 616	
8	Hamburg	1 130	63 824	25 569	13 809	219	35 779	14 236	7 610	17 310	
9	Niedersachsen	1 966	153 426	56 108	24 645	4 929	89 884	38 897	43 645	25 079	
10	Bremen	376	34 005	12 862	1 101	162	23 171	9 733	592	9 140	
11	Nordrhein-Westfalen	13 558	955 066	369 776	104 099	10 709	590 532	260 435	140 865	337 466	
12	Hessen	3 601	241 227	65 827	47 256	2 910	115 534	78 437	22 757	56 867	
13	Rheinland-Pfalz	1 519	109 925	34 433	27 569	1 916	40 159	42 198	6 312	23 165	
14	Baden-Württemberg	1 950	198 742	43 437	12 929	4 160	100 378	85 435	49 051	31 123	
15	Bayern	3 944	303 844	107 702	66 405	4 751	136 140	101 299	24 097	70 236	
16	Saarland	195	22 109	5 409	3 315	499	7 137	11 657	816	3 054	
17	Berlin (West)	5 722	322 115	183 438	16 458	299	236 785	68 873	69 083	124 318	
darunter vollgeforderte											
18	1967	143 540	8 577 097	3 020 221	2 075 693	191 632	4 257 835	2 243 570	1 447 711	1 711 665	
19	1968	124 980	7 518 484	2 746 936	1 167 732	117 667	4 393 403	1 957 349	1 403 228	2 038 756	
20	1969 1.Vj.	12 333	773 247	268 697	121 316	15 118	444 369	207 563	126 665	169 008	
21	2.Vj.	19 098	1 234 240	463 921	196 691	26 232	690 278	347 271	202 509	311 196	
22	3.Vj.	27 727	1 776 178	695 304	238 768	30 553	1 050 157	487 253	249 806	529 622	
23											
24	Schleswig-Holstein	1 641	98 014	40 235	30 632	2 749	47 403	19 979	1 538	6 313	
25	Hamburg	888	48 940	19 555	10 474	203	26 146	12 320	7 422	8 535	
26	Niedersachsen	1 966	129 989	48 236	20 405	4 929	78 651	30 934	40 742	18 973	
27	Bremen	280	20 789	7 778	209	162	15 704	4 876	-	8 951	
28	Nordrhein-Westfalen	11 002	701 704	286 739	42 833	10 423	468 324	190 547	101 634	278 155	
29	Hessen	3 316	219 283	60 836	44 944	2 872	105 327	69 013	16 243	53 821	
30	Rheinland-Pfalz	1 390	82 240	28 614	22 578	1 706	32 657	27 004	5 561	19 271	
31	Baden-Württemberg	1 110	79 326	20 391	4 333	2 786	47 046	27 947	23 891	11 863	
32	Bayern	3 347	211 709	80 268	46 222	4 034	104 075	61 413	16 444	53 583	
33	Saarland	144	13 100	3 537	2 228	396	4 595	6 276	375	1 952	
34	Berlin (West)	2 643	171 085	99 118	13 910	294	120 230	36 945	35 959	68 207	
und zwar: Förderung durch											
35	1967	8 980	592 091	188 554	176 538	11 106	195 333	220 219	61 531	64 947	
36	1968	5 711	377 540	118 386	102 410	5 445	119 620	155 510	35 111	44 645	
37	1969 1.Vj.	303	24 504	8 342	4 556	480	10 044	9 905	2 365	4 027	
38	2.Vj.	977	72 555	22 549	20 470	1 359	25 812	26 273	6 209	11 658	
39	3.Vj.	1 444	97 916	31 035	27 110	1 079	31 946	38 861	5 205	10 961	
40											
41	Schleswig-Holstein	334	18 445	6 949	3 419	237	10 215	4 811	59	577	
42	Hamburg	250	18 754	6 266	2 465	203	7 948	8 341	2 856	2 633	
43	Niedersachsen	57	4 234	1 181	1 355	31	1 706	1 173	728	844	
44	Bremen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
45	Nordrhein-Westfalen	297	19 199	4 003	8 988	84	3 742	6 470	537	2 689	
46	Hessen	267	15 683	6 852	6 982	-	824	7 877	314	486	
47	Rheinland-Pfalz	37	3 595	1 184	441	34	1 655	1 499	40	977	
48	Baden-Württemberg	13	755	58	234	-	131	390	-	120	
49	Bayern	49	4 332	1 110	1 029	94	1 234	2 069	297	788	
50	Saarland	140	12 920	3 433	2 198	396	4 491	6 230	375	1 848	
51	Berlin (West)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Förderung durch Kapitalhilfen und objekt											
52	1967	107 912	6 356 741	2 145 105	1 839 368	150 033	2 954 172	1 563 201	1 113 095	1 000 654	
53	1968	60 917	3 617 404	1 235 465	945 582	70 604	1 786 475	885 348	572 598	735 592	
54	1969 1.Vj.	7 676	481 855	164 988	111 533	12 472	249 971	120 351	64 329	89 972	
55	2.Vj.	10 426	684 245	250 704	166 054	20 437	337 963	180 228	112 640	135 382	
56	3.Vj.	15 100	954 682	378 215	188 334	19 209	516 811	249 538	144 139	231 528	
57											
58	Schleswig-Holstein	1 307	79 569	33 286	27 213	2 512	37 188	15 168	1 479	5 736	
59	Hamburg	638	30 185	13 289	8 009	-	18 198	3 978	4 566	5 903	
60	Niedersachsen	1 819	120 621	44 758	19 032	4 898	74 092	27 497	39 940	17 515	
61	Bremen	48	4 318	1 564	209	162	2 934	1 175	-	1 819	
62	Nordrhein-Westfalen	1 283	64 643	28 929	11 020	90	40 264	13 359	15 093	17 914	
63	Hessen	2 136	148 857	38 718	37 962	2 872	63 127	47 768	13 287	35 541	
64	Rheinland-Pfalz	1 353	78 645	27 430	22 138	1 672	31 002	25 505	5 521	18 293	
65	Baden-Württemberg	600	51 726	12 344	4 099	2 786	26 830	20 797	12 149	7 701	
66	Bayern	3 298	207 378	79 157	45 193	3 940	102 841	59 343	16 147	52 795	
67	Saarland	4	180	104	30	-	104	46	-	104	
68	Berlin (West)	2 614	168 560	98 636	13 429	278	120 230	34 901	35 959	68 207	

1) D. s. Wohnbauten, die ausschließlich geförderte Wohnungen enthalten. Die Wohnungszahlen und DM-Beträge können hier zueinander in

## Finanzierungsquellen

marktmitteln (Sp. 6) entfielen auf				Von den sonstigen Mitteln (Sp. 7) entfielen auf						Lfd. Nr.
Privat- verlei- chungen	Sozial- verlei- chungen	Bau- sparkassen	übrige Kapital- markt- mittel	Arbeit- geber- darlehen und -zuschüsse	Aufbau- darlehen und Hauptent- schädigung	sonstige aus öffentlichen Haushalten direkt bereitge- stellte Mittel	Mieter- darlehen und Miet- voraus- zahlungen	echtes Eigen- kapital	übrige Mittel	

1 000 DM

## Wohnungsbau

518 943	200 375	304 477	300 056	219 386	58 077	200 700	59 077	2 433 465	128 808	1
491 756	159 430	268 090	235 154	151 396	35 453	168 351	44 629	2 218 244	145 950	2
41 817	16 655	35 139	96 893	18 674	4 864	23 492	6 243	248 525	15 191	3
93 438	30 358	52 126	68 461	21 963	8 161	29 528	4 705	435 493	18 829	4
159 684	43 212	57 470	95 718	27 677	11 792	37 077	8 416	601 169	46 957	5
										6
4 173	2 820	1 894	34 285	629	367	2 149	1 647	15 632	1 464	7
7 996	682	953	1 228	228	384	-	395	13 072	157	8
12 132	2 983	3 432	2 613	1 019	1 208	1 928	329	33 613	801	9
137	2 968	392	9 943	29	656	808	1	8 199	40	10
74 263	11 980	20 955	5 003	11 210	3 170	-	510	220 554	24 992	11
21 224	4 081	6 770	3 835	2 475	2 191	3 525	557	69 649	41	12
4 334	2 179	4 082	87	895	402	6 721	41	32 481	1 658	13
5 111	1 431	7 112	6 551	5 256	770	4 694	1 025	64 889	8 801	14
13 999	3 524	6 761	17 524	3 304	2 351	14 766	435	74 080	6 364	15
248	1 192	1 234	593	296	53	17	-	10 787	504	16
16 067	9 375	3 887	14 055	2 337	241	2 470	3 475	58 213	2 136	17

reine Wohnbauten<sup>1)</sup>

461 407	153 887	250 369	232 797	171 679	52 288	44 835	43 168	1 860 052	71 549	18
428 461	113 306	219 154	190 498	105 033	31 013	36 149	31 776	1 697 888	55 491	19
37 693	14 875	24 435	71 693	13 544	4 435	3 797	4 668	177 092	4 028	20
71 715	19 087	42 990	42 782	14 589	6 882	6 719	3 130	307 020	8 932	21
121 591	28 370	48 262	72 506	19 460	9 981	8 236	5 361	425 462	18 753	22
										23
4 173	2 810	1 680	30 891	353	345	2 149	1 441	14 334	1 358	24
7 936	682	848	724	194	258	-	295	11 502	71	25
11 059	2 248	3 332	2 298	1 019	1 208	1 928	329	26 100	351	26
137	80	374	6 162	29	56	8	1	4 766	16	27
56 006	10 619	18 310	3 599	9 792	2 838	-	450	168 654	8 813	28
21 019	3 889	6 550	3 805	2 449	2 173	310	294	63 746	41	29
4 277	470	2 998	81	768	377	641	10	23 755	1 454	30
3 993	454	4 378	2 468	1 004	550	90	788	23 687	1 828	31
11 220	3 130	4 995	14 704	3 041	1 912	2 216	305	50 031	3 908	32
66	825	934	445	207	36	-	-	5 666	368	33
1 706	3 165	3 864	7 330	604	229	896	1 448	33 222	546	34

## Kapitalhilfen allein

16 959	12 529	17 760	21 608	19 441	3 180	7 793	1 037	179 313	9 455	35
5 723	9 183	12 078	12 880	12 520	1 260	2 066	175	135 973	3 515	36
460	855	1 398	940	333	137	46	9	9 177	203	37
1 160	1 586	3 076	2 124	501	177	363	89	24 294	849	38
1 376	2 031	3 177	9 197	679	249	860	508	35 299	1 267	39
										40
337	447	436	8 360	53	60	517	489	3 159	533	41
603	682	848	327	194	87	-	19	7 979	63	42
39	-	61	35	-	31	29	-	1 113	1	43
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	44
331	40	145	-	99	8	-	-	6 107	255	45
-	-	24	-	-	-	16	-	7 862	-	46
-	30	608	-	104	7	61	-	1 327	-	47
-	-	11	-	-	-	-	-	390	-	48
-	8	110	30	22	20	238	-	1 741	48	49
66	825	934	445	207	36	-	-	5 620	368	50
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	51

## bezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)

256 486	119 403	191 988	172 546	121 595	43 779	36 447	39 633	1 275 273	46 475	52
187 494	48 744	99 568	142 479	40 387	22 281	29 951	24 188	740 254	28 288	53
19 471	9 875	15 627	50 697	7 557	3 206	3 401	3 540	100 463	2 184	54
34 895	10 738	20 645	23 663	5 343	5 174	6 266	2 643	156 947	3 855	55
46 792	16 746	25 196	52 411	8 675	6 522	7 226	3 593	215 634	7 888	56
										57
5 836	2 363	1 244	22 531	300	284	1 632	952	11 175	826	58
7 333	-	-	396	-	172	-	276	3 522	8	59
8 900	2 214	3 261	2 263	1 011	1 177	1 899	329	22 761	320	60
119	80	278	638	5	42	8	-	1 111	9	61
5 088	1 512	658	-	289	121	-	25	12 648	276	62
3 502	3 397	5 124	2 277	1 905	1 866	294	220	43 452	31	63
4 277	440	2 390	81	664	370	580	10	22 428	1 454	64
812	454	3 493	2 221	878	378	20	28	18 739	754	65
11 220	3 122	4 885	14 674	3 019	1 892	1 978	305	48 290	3 860	66
-	-	-	-	-	-	-	-	46	-	67
1 706	3 165	3 864	7 330	604	222	816	1 448	31 461	351	68

Beziehung gesetzt worden.

## 2. Objektbezogene Beihilfen 1)

1 000 DM

Jahr Vierteljahr Land	Jahressumme der Beihilfen						Gesamtbetrag der subventionierten Hypothesen	Höhe ihrer Annuitäten
	insgesamt	nicht kapitalbezogene Aufwendungsbeihilfen		kapitalbezogene				
		Darlehen	Zuschüsse	Zinszuschüsse	Annuitäts- darlehen	Beihilfen, die nicht aufgegliedert werden können		
Förderung durch objektbezogene Beihilfen								
1967	65 622,1	-	22 059,2	316,0	-	43 246,9	304 264,6	43 627,4
1968	154 730,1	-	42 933,9	8 007,9	402,1	103 386,2	854 488,5	114 765,9
1969 1.Vj.	9 918,6	-	3 063,2	2 052,7	-	4 802,7	66 188,9	7 510,1
2.Vj.	20 129,0	-	5 732,6	1 848,6	-	12 547,8	117 807,7	15 021,7
3.Vj.	31 941,2	-	8 460,5	1 960,5	22,5	21 497,7	182 212,7	24 062,3
Schleswig-Holstein	-	-	-	-	-	-	-	-
Hamburg	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen	126,6	-	126,6	-	-	-	-	-
Bremen	553,1	-	553,1	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	29 266,4	-	7 768,7	-	-	21 497,7	150 868,4	21 497,7
Hessen	529,6	-	-	529,6	-	-	9 247,6	625,9
Rheinland-Pfalz	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	1 430,9	-	-	1 430,9	-	-	22 096,7	1 938,7
Bayern	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	34,6	-	12,1	-	22,5	-	-	-
Förderung durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt (Mischförderung)								
1967	76 629,5	49,3	55 437,6	13 161,8	478,0	7 502,8	258 388,5	24 816,5
1968	53 718,4	-	33 660,9	10 561,0	-	9 496,5	231 903,0	22 775,4
1969 1.Vj.	6 444,6	-	4 374,8	1 786,6	-	283,2	30 854,1	2 547,2
2.Vj.	12 362,8	-	5 452,8	1 855,0	4 492,2	562,8	33 803,3	2 895,1
3.Vj.	23 904,6	-	8 168,1	2 555,4	11 441,5	1 739,6	52 183,4	4 949,7
Schleswig-Holstein	596,2	-	596,2	-	-	-	-	-
Hamburg	636,9	-	636,9	-	-	-	-	-
Niedersachsen	1 756,7	-	1 756,7	-	-	-	-	-
Bremen	91,7	-	91,7	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	2 748,9	-	1 039,6	-	-	1 709,3	11 910,6	1 709,3
Hessen	1 111,4	-	-	1 111,4	-	-	16 853,0	1 304,5
Rheinland-Pfalz	396,2	-	-	365,9	-	30,3	6 815,7	484,6
Baden-Württemberg	1 072,1	-	-	1 072,1	-	-	16 504,1	1 441,8
Bayern	1 922,3	-	1 922,3	-	-	-	-	-
Saarland	6,0	-	-	6,0	-	-	100,0	9,5
Berlin (West)	13 566,2	-	2 124,7	-	11 441,5	-	-	-

1) Vollgeforderte reine Wohnbauten und sonstige Wohnbauten zusammen.

## 3. Wohnungsbindungen 1)

Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Wohnungen insgesamt	Unter den geförderten Wohnungen sind								Wohnun- gen für die Land- wirt- schaft	Werka- und werk- geför- derte Wohnungen ohne solche für die Land- wirt- schaft
		Eigentümerwohnungen in Familienheimen für			sonstige Wohnungen für			vorgesehen für			
		kinder- reiche Familien	ältere Personen	LAG- Berech- tigte	kinder- reiche Familien	ältere Personen	LAG- Berech- tigte	Evaku- ierte	Zuge- wanderte aus der SBZ		
1967	170 620	16 470	421	5 579	6 316	5 420	4 330	128	10 828	688	7 028
1968	149 533	12 903	243	3 647	5 218	7 586	3 121	831	10 715	949	4 272
1969 1.Vj.	15 414	1 784	11	570	463	997	196	5	1 206	106	240
2.Vj.	24 761	2 955	56	671	721	1 087	613	35	1 621	117	676
3.Vj.	35 691	3 445	17	934	894	1 958	658	-	2 811	111	650
Schleswig-Holstein	1 730	318	-	37	23	98	7	-	79	31	4
Hamburg	1 130	19	-	10	3	257	88	-	21	-	6
Niedersachsen	1 966	496	-	215	27	385	233	-	369	32	22
Bremen	376	47	-	4	38	-	-	-	30	-	-
Nordrhein-Westfalen	13 558	1 166	-	280	314	589	141	-	404	-	360
Hessen	3 601	296	16	269	3	117	82	-	432	2	6
Rheinland-Pfalz	1 519	213	-	16	-	112	-	-	183	-	153
Baden-Württemberg	1 950	390	-	32	187	56	10	-	232	21	22
Bayern	3 944	452	1	40	299	285	95	-	1 061	24	9
Saarland	195	48	-	-	-	-	-	-	-	-	38
Berlin (West)	5 722	-	-	31	-	59	2	-	-	1	30

1) Vollgeforderte reine Wohnbauten und sonstige Wohnbauten zusammen.



#### 4. Durchschnittliche Mieten für Mietwohnungen in Mehrfamilienhäusern

Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Wohnungen insgesamt	Mit einer durchschnittlichen Miete von ... bis unter ... DM je qm Wohnfläche und Monat											
		unter 1,50	1,50 - 1,69	1,70 - 1,89	1,90 - 2,09	2,10 - 2,29	2,30 - 2,49	2,50 - 2,69	2,70 - 2,89	2,90 - 3,09	3,10 - 3,29	3,30 - 3,49	3,50 und mehr
Sozialer Wohnungsbau insgesamt													
1967	119 028	4	274	146	996	1 855	5 254	18 473	17 047	32 506	31 866	7 711	2 896
1968	107 560	10	28	10	908	508	4 711	15 076	21 193	18 185	40 147	5 283	1 501
1969 1.Vj.	10 140	-	-	-	24	61	640	1 938	1 390	1 494	2 707	1 737	149
2.Vj.	16 054	-	25	8	33	42	772	2 464	2 884	3 391	5 311	804	320
3.Vj.	24 660	-	-	4	8	288	862	3 612	6 862	3 975	7 405	1 125	519
Schleswig-Holstein	1 132	-	-	-	-	-	-	-	9	998	119	6	-
Hamburg	959	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	542	411
Niedersachsen	1 013	-	-	-	-	1	-	-	58	37	584	333	-
Bremen	244	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	244	-
Nordrhein-Westfalen	9 614	-	-	-	-	-	85	445	1 007	1 588	6 489	-	-
Hessen	2 194	-	-	-	-	36	114	511	572	778	75	-	108
Rheinland-Pfalz	1 045	-	-	-	-	2	117	166	313	316	131	-	-
Baden-Württemberg	1 385	-	-	-	8	53	400	923	-	1	-	-	-
Bayern	2 963	-	-	-	-	11	46	1 274	1 374	257	1	-	-
Saarland	4	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	4 107	-	-	-	-	185	100	293	3 529	-	-	-	-

#### darunter: Vollgeforderte reine Wohnbauten

1967	100 851	-	269	123	773	1 542	4 659	16 210	14 297	25 685	27 120	7 562	2 611
1968	89 093	10	28	-	834	311	3 200	11 710	15 465	16 282	34 825	5 245	1 183
1969 1.Vj.	8 235	-	-	-	18	61	463	1 104	1 135	1 365	2 217	1 723	149
2.Vj.	12 744	-	25	8	33	42	401	1 669	2 341	2 788	4 397	750	290
3.Vj.	19 023	-	-	4	6	173	693	2 729	4 764	3 359	5 977	799	519
Schleswig-Holstein	1 078	-	-	-	-	-	-	-	9	984	79	6	-
Hamburg	725	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	308	411
Niedersachsen	1 013	-	-	-	-	1	-	-	58	37	584	333	-
Bremen	152	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	152	-
Nordrhein-Westfalen	7 444	-	-	-	-	-	85	393	764	1 100	5 102	-	-
Hessen	1 949	-	-	-	-	6	114	474	505	667	75	-	108
Rheinland-Pfalz	972	-	-	-	-	-	117	140	268	316	131	-	-
Baden-Württemberg	762	-	-	-	6	23	237	496	-	-	-	-	-
Bayern	2 609	-	-	-	-	6	40	1 226	1 082	255	-	-	-
Saarland	4	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)	2 315	-	-	-	-	137	100	-	2 078	-	-	-	-

#### 5. Bildung von privatem Wohnungseigentum 1)

Jahr Vierteljahr Gebäudeart Bauherr	Geförderte Gebäude			Geförderte Wohnungen			
	insgesamt	darunter Familienheime als		insgesamt	Eigentums- wohnungen	Eigentümer- wohnungen	Miet- wohnungen
		Eigenheime oder Eigen- siedlungen	Kauf- eigenheime oder Trägerklein- siedlungen				
1967 a)	50 708	25 001	10 120	170 620	4 371	36 317	129 932
1968 a)	44 165	20 879	8 326	149 533	2 876	30 146	116 511
1969 a) 1.Vj.	5 084	2 614	1 102	15 414	312	3 746	11 356
2.Vj.	7 805	4 551	1 087	24 761	493	5 766	18 502
3.Vj.	10 234	5 815	1 536	35 691	665	7 454	27 572
Mehrfamilienhäuser	2 536	-	-	25 301	654	152	24 495
Ein- und Zweifamilienhäuser	6 749	5 222	1 383	7 931	7	6 496	1 428
Kleinsiedlerstellen	746	593	153	863	-	746	117
Gemeinnützige Wohnungs- und ländliche Siedlungsunternehmen	.	.	.	18 771	231	998	17 542
Private Haushalte	.	.	.	14 138	311	6 375	7 452

1) Vollgeforderte reine Wohnbauten und sonstige Wohnbauten. Alle Förderungsformen.

a) Einschließlich Anstalten und Wohnheime.

# 6. Finanzierung der vollgeforderten reinen Wohnbauten nach Bauherren und nach Gebäudeart

## a) Durch Kapitalhilfen allein geförderte Bauvorhaben

Gebäudeart (Bauvorhaben mit nur einer Gebäudeart)	Alle Bauherren					Darunter									
						Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen					Private Haushalte				
	Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- her- stel- lungs- kosten	davon sollen aufgebracht werden aus			Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- her- stel- lungs- kosten	davon sollen aufgebracht werden aus			Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- her- stel- lungs- kosten	davon sollen aufgebracht werden aus		
			öf- fentl. Mit- teln	Kapi- tal- markt- mit- teln	sonst. Mit- teln			öf- fentl. Mit- teln	Kapi- tal- markt- mit- teln	sonst. Mit- teln			öf- fentl. Mit- teln	Kapi- tal- markt- mit- teln	sonst. Mit- teln
	Anzahl	Mill. DM				Anzahl	Mill. DM				Anzahl	Mill. DM			
Schleswig-Holstein															
Alle Gebäudearten	334	18,4	3,4	10,2	4,8	256	12,4	2,0	7,8	2,5	69	5,5	1,3	2,2	2,0
dar.: Mehrfamilienhäuser	262	12,7	2,1	7,9	2,7	256	12,4	2,0	7,8	2,5	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	8	0,5	0,1	0,2	0,1	-	-	-	-	-	8	0,5	0,1	0,2	0,1
Einfamilienhäuser	61	5,0	1,1	2,0	1,9	-	-	-	-	-	58	4,8	1,1	1,9	1,8
Kleinsiedlerstellen	3	0,2	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-	3	0,2	0,1	0,1	0,1
Hamburg															
Alle Gebäudearten	250	18,8	2,5	7,9	8,3	26	2,7	0,3	1,6	0,8	60	6,7	0,7	2,9	3,1
dar.: Mehrfamilienhäuser	167	9,2	1,5	3,3	4,4	7	0,4	0,1	0,2	0,2	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	16	1,2	0,1	0,5	0,6	-	-	-	-	-	16	1,2	0,1	0,5	0,6
Einfamilienhäuser	67	8,4	0,9	4,1	3,4	19	2,3	0,3	1,4	0,7	44	5,5	0,5	2,4	2,6
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen															
Alle Gebäudearten	57	4,2	1,4	1,7	1,2	27	1,8	0,4	1,1	0,3	29	2,4	0,9	0,6	0,9
dar.: Mehrfamilienhäuser	26	1,5	0,5	0,6	0,4	16	0,8	0,3	0,5	0,1	10	0,7	0,3	0,1	0,3
Zweifamilienhäuser	6	0,4	0,2	0,1	0,1	-	-	-	-	-	6	0,4	0,2	0,1	0,1
Einfamilienhäuser	16	1,6	0,6	0,5	0,5	2	0,2	0,1	0,1	0,0	13	1,3	0,5	0,4	0,4
Kleinsiedlerstellen	9	0,8	0,1	0,5	0,2	9	0,8	0,1	0,5	0,2	-	-	-	-	-
Bremen															
Alle Gebäudearten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen															
Alle Gebäudearten	297	19,2	9,0	3,7	6,5	144	7,7	4,4	1,0	2,2	136	10,6	4,2	2,5	3,9
dar.: Mehrfamilienhäuser	232	12,4	6,8	2,2	3,4	142	7,5	4,4	1,0	2,2	74	4,1	2,1	1,0	1,0
Zweifamilienhäuser	44	4,0	1,3	0,8	1,9	2	0,1	0,1	0,0	0,1	42	3,8	1,2	0,8	1,9
Einfamilienhäuser	17	2,5	0,8	0,7	1,0	-	-	-	-	-	16	2,3	0,8	0,6	0,9
Kleinsiedlerstellen	4	0,3	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-	4	0,3	0,1	0,1	0,1
Hessen															
Alle Gebäudearten	267	15,7	7,0	0,8	7,9	248	14,3	6,6	0,3	7,3	10	0,8	0,2	0,2	0,3
dar.: Mehrfamilienhäuser	260	15,1	6,8	0,7	7,6	248	14,3	6,6	0,3	7,3	3	0,2	0,0	0,1	0,1
Zweifamilienhäuser	4	0,3	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-	4	0,3	0,1	0,1	0,1
Einfamilienhäuser	3	0,3	0,1	0,1	0,1	-	-	-	-	-	3	0,3	0,1	0,1	0,1
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Rheinland-Pfalz															
Alle Gebäudearten	37	3,6	0,4	1,7	1,5	16	2,1	-	1,5	0,7	21	1,4	0,4	0,2	0,8
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	20	1,3	0,4	0,2	0,8	-	-	-	-	-	20	1,3	0,4	0,2	0,8
Einfamilienhäuser	17	2,3	0,1	1,5	0,7	16	2,1	-	1,5	0,7	1	0,1	0,1	0,0	0,0
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg															
Alle Gebäudearten	13	0,8	0,2	0,1	0,4	-	-	-	-	-	3	0,3	0,0	0,1	0,2
dar.: Mehrfamilienhäuser	10	0,5	0,2	0,1	0,2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	2	0,2	0,0	0,1	0,1	-	-	-	-	-	2	0,2	0,0	0,1	0,1
Einfamilienhäuser	1	0,1	0,0	0,0	0,1	-	-	-	-	-	1	0,1	0,0	0,0	0,1
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bayern															
Alle Gebäudearten	49	4,3	1,0	1,2	2,1	16	0,8	0,4	0,3	0,1	32	3,4	0,6	0,9	1,9
dar.: Mehrfamilienhäuser	16	0,8	0,4	0,3	0,1	16	0,8	0,4	0,3	0,1	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	8	0,6	0,1	0,2	0,3	-	-	-	-	-	8	0,6	0,1	0,2	0,3
Einfamilienhäuser	25	3,0	0,5	0,8	1,7	-	-	-	-	-	24	2,9	0,5	0,7	1,7
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Saarland															
Alle Gebäudearten	140	12,9	2,2	4,5	6,2	11	1,0	0,2	0,5	0,3	129	11,9	2,0	4,0	5,9
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	135	12,4	2,1	4,3	6,0	11	1,0	0,2	0,5	0,3	124	11,5	1,9	3,9	5,7
Kleinsiedlerstellen	5	0,5	0,1	0,2	0,2	-	-	-	-	-	5	0,5	0,1	0,2	0,2
Berlin (West)															
Alle Gebäudearten	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet															
Alle Gebäudearten	1 444	97,9	27,1	31,9	38,9	744	42,8	14,4	14,1	14,3	489	43,2	10,3	13,7	19,2
dar.: Mehrfamilienhäuser	973	52,2	18,3	15,1	18,9	685	36,3	13,8	10,1	12,4	87	5,0	2,4	1,2	1,4
Zweifamilienhäuser	108	8,5	2,3	2,1	4,1	2	0,1	0,1	0,0	0,1	106	8,3	2,2	2,1	4,0
Einfamilienhäuser	342	35,4	6,2	13,9	15,3	48	5,6	0,5	3,4	1,7	284	28,8	5,5	10,0	13,3
Kleinsiedlerstellen	21	1,8	0,3	0,9	0,6	9	0,8	0,1	0,5	0,2	12	1,1	0,3	0,3	0,4

# 6. Finanzierung der vollgeforderten reinen Wohnbauten nach Bauherren und nach Gebäudeart

## b) Durch Kapitalhilfen und objektbezogene Beihilfen gemischt geförderte Bauvorhaben

Gebäudeart (Bauvorhaben mit nur einer Gebäudeart)	Alle Bauherren					Darunter									
						Gemeinn. Wohnungs- und ländl. Siedlungsunternehmen					Private Haushalte				
	Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- her- stel- lungs- kosten	davon sollen aufgebracht werden aus			Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- her- stel- lungs- kosten	davon sollen aufgebracht werden aus			Geför- derte Woh- nungen	Gesamt- her- stel- lungs- kosten	davon sollen aufgebracht werden aus		
			öf- fentl. Mit- teln	Kapi- tal- markt- mit- teln	sonst. Mit- teln			öf- fentl. Mit- teln	Kapi- tal- markt- mit- teln	sonst. Mit- teln			öf- fentl. Mit- teln	Kapi- tal- markt- mit- teln	sonst. Mit- teln
	Anzahl	Mill. DM				Anzahl	Mill. DM				Anzahl	Mill. DM			
Schleswig - Holstein															
Alle Gebäudearten	1 307	79,6	27,2	37,2	15,2	767	37,9	13,2	18,6	6,0	418	34,7	11,7	15,1	7,9
dar.: Mehrfamilienhäuser	816	38,0	13,2	18,6	6,1	706	32,4	11,3	16,1	5,0	8	0,3	0,1	0,1	0,1
Zweifamilienhäuser	26	1,7	0,4	0,9	0,4	-	-	-	-	-	24	1,5	0,4	0,7	0,4
Einfamilienhäuser	280	24,4	6,5	11,8	6,1	36	3,2	0,8	1,6	0,7	227	19,7	5,3	9,3	5,1
Kleinsiedlerstellen	185	15,5	7,0	5,9	2,5	25	2,3	1,1	0,9	0,3	159	13,1	5,9	5,0	2,2
Hamburg															
Alle Gebäudearten	638	30,2	8,0	18,2	4,0	383	19,6	4,9	12,5	2,2	131	6,5	1,6	3,7	1,2
dar.: Mehrfamilienhäuser	638	30,2	8,0	18,2	4,0	383	19,6	4,9	12,5	2,2	131	6,5	1,6	3,7	1,2
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Niedersachsen															
Alle Gebäudearten	1 819	120,6	19,0	74,1	27,5	1 054	57,1	7,9	39,2	10,0	668	57,4	10,2	31,6	15,7
dar.: Mehrfamilienhäuser	985	48,8	6,6	33,2	9,0	828	40,2	5,2	28,4	6,6	71	3,6	0,6	2,1	0,9
Zweifamilienhäuser	10	0,7	0,1	0,4	0,2	2	0,2	0,0	0,1	0,1	8	0,5	0,0	0,3	0,2
Einfamilienhäuser	671	58,0	9,6	32,7	15,7	213	15,8	2,4	10,2	3,2	451	41,4	7,1	22,0	12,3
Kleinsiedlerstellen	153	13,1	2,8	7,8	2,5	11	1,0	0,2	0,6	0,1	138	11,9	2,5	7,1	2,3
Bremen															
Alle Gebäudearten	48	4,3	0,2	2,9	1,2	22	1,9	0,1	1,3	0,4	26	2,4	0,1	1,6	0,7
dar.: Mehrfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	12	0,8	0,0	0,5	0,3	-	-	-	-	-	12	0,8	0,0	0,5	0,3
Einfamilienhäuser	36	3,5	0,2	2,4	0,9	22	1,9	0,1	1,3	0,4	14	1,6	0,1	1,1	0,5
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein - Westfalen															
Alle Gebäudearten	1 283	64,6	11,0	40,3	13,4	492	24,0	3,9	16,1	4,1	714	37,0	6,6	22,2	8,2
dar.: Mehrfamilienhäuser	1 229	60,4	10,2	38,4	11,8	490	23,8	3,8	16,0	4,0	667	33,4	5,9	20,6	7,0
Zweifamilienhäuser	40	2,7	0,5	1,2	1,0	-	-	-	-	-	40	2,7	0,5	1,2	1,0
Einfamilienhäuser	3	0,4	0,1	0,2	0,2	-	-	-	-	-	3	0,4	0,1	0,2	0,2
Kleinsiedlerstellen	11	1,0	0,2	0,4	0,4	2	0,2	0,0	0,1	0,1	4	0,4	0,1	0,2	0,1
Hessen															
Alle Gebäudearten	2 136	148,9	38,0	63,1	47,8	1 105	61,8	23,8	26,8	11,3	1 027	86,8	14,1	36,3	36,4
dar.: Mehrfamilienhäuser	993	50,8	22,0	21,6	7,3	968	49,4	21,4	21,1	7,0	21	1,2	0,6	0,4	0,2
Zweifamilienhäuser	484	31,6	4,5	14,4	12,7	30	2,0	0,3	1,0	0,7	454	29,6	4,2	13,4	12,0
Einfamilienhäuser	618	62,8	10,6	25,7	26,4	75	7,5	1,3	3,4	2,7	543	55,3	9,3	22,3	23,7
Kleinsiedlerstellen	41	3,7	0,8	1,5	1,4	32	3,0	0,7	1,3	0,9	9	0,7	0,1	0,2	0,4
Rheinland - Pfalz															
Alle Gebäudearten	1 353	78,6	22,1	31,0	25,5	883	44,3	13,7	20,8	9,8	285	25,1	6,2	8,9	10,1
dar.: Mehrfamilienhäuser	977	46,0	13,8	18,8	13,4	763	35,2	11,0	16,9	7,3	45	2,4	0,8	1,1	0,6
Zweifamilienhäuser	16	1,0	0,2	0,4	0,4	4	0,2	0,1	0,1	0,1	12	0,8	0,2	0,3	0,3
Einfamilienhäuser	360	31,7	8,1	11,8	11,7	116	8,9	2,7	3,8	2,4	228	21,9	5,2	7,5	9,2
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden - Württemberg															
Alle Gebäudearten	600	51,7	4,1	26,8	20,8	300	19,5	1,5	10,5	7,5	297	31,9	2,6	16,1	13,1
dar.: Mehrfamilienhäuser	257	14,7	0,9	7,9	5,9	257	14,7	0,9	7,9	5,9	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	52	3,5	0,2	1,9	1,4	-	-	-	-	-	52	3,5	0,2	1,9	1,4
Einfamilienhäuser	291	33,4	2,9	17,0	13,5	43	4,8	0,5	2,7	1,6	245	28,3	2,4	14,2	11,7
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bayern															
Alle Gebäudearten	3 298	207,4	45,2	102,8	59,3	2 023	115,8	26,5	60,4	28,9	846	67,2	13,8	31,5	22,0
dar.: Mehrfamilienhäuser	2 638	139,2	31,2	70,1	37,9	1 852	99,1	22,6	51,5	25,0	396	19,3	4,5	9,4	5,4
Zweifamilienhäuser	34	2,4	0,4	1,0	1,0	6	0,4	0,1	0,2	0,1	26	1,9	0,3	0,8	0,8
Einfamilienhäuser	592	62,4	12,5	30,1	19,8	131	12,9	2,9	7,0	3,0	424	46,0	9,0	21,3	15,8
Kleinsiedlerstellen	34	3,4	1,0	1,6	0,7	34	3,4	1,0	1,6	0,7	-	-	-	-	-
Saarland															
Alle Gebäudearten	4	0,2	0,0	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
dar.: Mehrfamilienhäuser	4	0,2	0,0	0,1	0,0	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Einfamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Berlin (West)															
Alle Gebäudearten	2 614	168,6	13,4	120,2	34,9	2 126	123,9	2,7	100,4	20,9	482	43,9	10,5	19,6	13,8
dar.: Mehrfamilienhäuser	2 364	136,3	3,5	109,9	22,8	2 113	122,0	2,1	99,5	20,4	251	14,3	1,4	10,5	2,4
Zweifamilienhäuser	42	4,2	1,4	1,1	1,7	-	-	-	-	-	42	4,2	1,4	1,1	1,7
Einfamilienhäuser	208	28,1	8,5	9,2	10,4	13	1,9	0,5	0,9	0,5	189	25,4	7,8	8,0	9,7
Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundesgebiet															
Alle Gebäudearten	15 100	954,7	188,3	516,8	249,5	9 155	505,9	98,1	306,7	101,2	4 894	392,9	77,5	186,5	128,9
dar.: Mehrfamilienhäuser	10 901	564,6	109,5	336,8	118,3	8 360	436,6	83,2	269,8	83,5	1 590	81,1	15,4	48,0	17,7
Zweifamilienhäuser	716	48,7	7,8	21,8	19,0	42	2,7	0,5	1,3	1,0	670	45,6	7,3	20,3	18,0
Einfamilienhäuser	3 059	304,7	59,1	140,9	104,7	649	56,9	11,3	31,0	14,6	2 324	240,1	46,2	105,8	88,1
Kleinsiedlerstellen	424	36,7	11,8	17,3	7,6	104	9,8	3,1	4,5	2,2	310	26,1	8,5	12,4	5,1

## 7. Volumen und veranschlagte Herstellungs

Lfd. Nr.	Gebäudeart (Bauvorhaben mit nur einer Gebäudeart)	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohn- fläche	Fläche der Baugrund- stücke	Umbauter Raum je Gebäude	Brutto- wohn- fläche je Wohnung	Baugrundstücks- fläche je	
									Gebäude	Wohnung
		Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm		cbm	qm		
Schleswig -										
1	Alle Gebäudearten	616	553	1 470	112	570	897	75,9	925	388
2	dar.: Mehrfamilienhäuser	115	300	952	63	132	2 604	66,2	1 146	138
3	Zweifamilienhäuser	13	11	26	2	11	815	73,1	846	423
4	Einfamilienhäuser	313	162	313	30	241	519	96,8	769	769
5	Kleinsiedlerstellen	175	80	179	16	186	458	90,5	1 065	1 041
Ham										
6	Alle Gebäudearten	135	235	732	48	127	1 740	65,8	944	174
7	dar.: Mehrfamilienhäuser	65	190	654	40	80	2 926	61,6	1 231	122
8	Zweifamilienhäuser	8	6	16	1	7	788	75,0	850	425
9	Einfamilienhäuser	62	38	62	7	41	619	108,0	655	655
10	Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nieder										
11	Alle Gebäudearten	770	653	1 547	121	557	847	78,4	724	360
12	dar.: Mehrfamilienhäuser	115	273	886	57	111	2 375	63,8	962	125
13	Zweifamilienhäuser	5	5	10	1	4	920	90,0	840	420
14	Einfamilienhäuser	526	304	526	51	333	578	97,5	634	634
15	Kleinsiedlerstellen	124	71	125	13	109	570	100,8	880	873
Bre										
16	Alle Gebäudearten	138	114	280	22	67	823	77,9	484	239
17	dar.: Mehrfamilienhäuser	18	49	153	10	22	2 739	64,7	1 228	144
18	Zweifamilienhäuser	7	6	14	1	4	814	78,6	557	279
19	Einfamilienhäuser	113	59	113	11	41	519	95,6	361	361
20	Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Nordrhein -										
21	Alle Gebäudearten	3 531	4 473	11 002	840	2 306	1 267	76,4	653	210
22	dar.: Mehrfamilienhäuser	890	2 527	7 542	504	781	2 839	66,8	878	104
23	Zweifamilienhäuser	709	738	1 418	114	452	1 040	80,4	638	319
24	Einfamilienhäuser	1 632	976	1 632	183	849	598	112,2	520	520
25	Kleinsiedlerstellen	300	233	410	40	223	776	96,6	745	545
Hes										
26	Alle Gebäudearten	1 140	1 229	2 556	213	958	1 078	83,4	841	375
27	dar.: Mehrfamilienhäuser	102	406	1 228	80	142	3 981	65,3	1 391	116
28	Zweifamilienhäuser	289	279	578	48	247	965	82,9	854	427
29	Einfamilienhäuser	710	520	710	81	540	733	114,2	761	761
30	Kleinsiedlerstellen	39	24	40	4	29	623	97,5	754	735
Rheinland -										
31	Alle Gebäudearten	382	468	1 185	91	209	1 226	76,5	547	176
32	dar.: Mehrfamilienhäuser	87	284	881	59	69	3 267	67,1	789	78
33	Zweifamilienhäuser	9	8	18	1	5	900	77,8	567	283
34	Einfamilienhäuser	286	176	286	30	135	616	105,6	473	473
35	Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Baden -										
36	Alle Gebäudearten	354	488	1 084	94	335	1 379	86,6	946	309
37	dar.: Mehrfamilienhäuser	53	258	756	56	93	4 860	74,1	1 749	123
38	Zweifamilienhäuser	27	26	54	5	24	959	87,0	889	444
39	Einfamilienhäuser	274	205	274	33	218	746	121,2	796	796
40	Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bay										
41	Alle Gebäudearten	878	1 179	2 893	230	684	1 343	79,6	778	236
42	dar.: Mehrfamilienhäuser	231	733	2 227	153	267	3 173	68,8	1 157	120
43	Zweifamilienhäuser	19	19	38	3	27	984	84,2	1 405	703
44	Einfamilienhäuser	594	408	594	70	368	686	118,0	619	619
45	Kleinsiedlerstellen	34	19	34	4	22	571	111,8	650	650
Saar										
46	Alle Gebäudearten	141	111	144	17	113	785	118,8	801	784
47	dar.: Mehrfamilienhäuser	1	2	4	0	1	1 500	75,0	1 400	350
48	Zweifamilienhäuser	-	-	-	-	-	-	-	-	-
49	Einfamilienhäuser	135	105	135	16	109	781	120,0	807	807
50	Kleinsiedlerstellen	5	4	5	1	3	760	120,0	520	520
Berlin										
51	Alle Gebäudearten	332	851	2 643	182	304	2 563	68,7	917	115
52	dar.: Mehrfamilienhäuser	91	698	2 381	156	175	7 668	65,5	1 919	73
53	Zweifamilienhäuser	21	20	42	4	19	948	83,3	900	450
54	Einfamilienhäuser	220	133	220	22	111	606	100,9	504	504
55	Kleinsiedlerstellen	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bundes										
56	Alle Gebäudearten	8 417	10 353	25 536	1 970	6 230	1 230	77,1	740	244
57	dar.: Mehrfamilienhäuser	1 768	5 719	17 664	1 178	1 872	3 235	66,7	1 059	106
58	Zweifamilienhäuser	1 107	1 116	2 214	180	800	1 008	81,2	722	361
59	Einfamilienhäuser	4 865	3 087	4 865	535	2 985	634	110,0	614	614
60	Kleinsiedlerstellen	677	431	793	77	573	637	96,7	846	723

1) Alle Förderungsformen. Nur Bauvorhaben, bei denen alle Angaben für die Gebäudearten vorliegen. - 2) Ohne Erschließungskosten.

## kosten vollgeförderter reiner Wohnbauten 1)

Veranschlagte Gesamter- herstel- lungskosten	Davon entfielen auf										Veran- schlagte Kosten je qm Grundstücks- fläche 2)	Veranschlagte reine Baukosten je			Lfd. Nr.
	Baugrund- stückswerte und Erwerbs- kosten		Erschlie- bungs- kosten der Bau- grundstücke		Kosten der Gebäude (reine Baukosten)		Kosten der Außenanlagen		Bauneben- und sonstige Kosten			Wohnung	qm umbauten Raumes	qm Brutto- wohnfläche	
	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%	1 000 DM	%					
DM															
Holstein															
88 252	6 193	7,0	5 121	5,8	61 798	70,0	3 853	4,4	11 287	12,8	10,85	42 000	112	554	1
44 291	2 432	5,5	2 975	6,7	30 658	69,2	1 862	4,2	6 363	14,4	18,45	32 200	102	487	2
1 687	181	10,7	49	2,9	1 209	71,6	69	4,1	180	10,7	16,50	46 500	114	636	3
27 261	2 462	9,0	1 220	4,5	19 486	71,5	1 210	4,4	2 883	10,6	10,25	62 300	120	643	4
15 014	1 117	7,4	877	5,8	10 446	69,6	712	4,8	1 861	12,4	6,00	58 400	130	645	5
burg															
42 914	5 445	12,7	1 364	3,2	31 264	72,8	-	-	4 842	11,3	42,75	42 700	133	649	6
33 787	3 460	10,2	1 157	3,4	25 357	75,1	-	-	3 813	11,3	43,25	38 800	133	629	7
1 208	302	25,0	-	-	798	66,0	-	-	109	9,0	44,35	49 900	127	665	8
7 920	1 683	21,3	207	2,6	5 109	64,5	-	-	920	11,6	41,45	82 400	133	763	9
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
sachsen															
102 740	7 004	6,8	4 737	4,6	71 847	69,9	4 497	4,4	14 656	14,3	12,55	46 400	110	592	11
45 526	2 721	6,0	2 032	4,5	31 225	68,6	1 967	4,3	7 581	16,6	24,60	35 200	114	553	12
691	44	6,4	20	2,9	537	77,7	21	3,1	69	9,9	10,50	53 700	117	597	13
45 848	3 565	7,8	2 212	4,8	32 409	70,7	2 113	4,6	5 549	12,1	10,70	61 600	107	632	14
10 676	674	6,3	473	4,4	7 676	71,9	395	3,7	1 457	13,7	6,15	61 400	109	609	15
men															
20 789	2 820	13,5	887	4,3	12 868	61,9	825	4,0	3 390	16,3	42,20	46 000	113	590	16
8 466	1 250	14,8	43	0,5	5 355	63,2	366	4,3	1 453	17,2	56,55	35 000	109	541	17
989	158	16,0	10	1,0	684	69,2	22	2,2	115	11,6	40,45	48 900	120	622	18
11 334	1 412	12,4	833	7,3	6 829	60,3	438	3,9	1 822	16,1	34,60	60 400	117	632	19
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	20
Westfalen															
701 704	55 093	7,9	22 009	3,1	463 556	66,1	21 123	3,0	139 923	19,9	23,90	42 100	104	552	21
380 155	28 015	7,4	11 422	3,0	246 551	64,9	11 907	3,1	82 260	21,6	35,85	32 700	98	489	22
101 595	8 365	8,2	2 880	2,9	70 426	69,3	2 574	2,5	17 350	17,1	18,50	49 700	95	618	23
183 030	15 663	8,5	6 586	3,6	120 987	66,1	5 789	3,2	34 004	18,6	18,45	74 100	124	661	24
36 924	3 049	8,3	1 122	3,0	25 591	69,3	852	2,3	6 309	17,1	13,65	62 400	110	646	25
sen															
175 860	12 521	7,1	6 349	3,6	137 455	78,2	6 099	3,5	13 437	7,6	13,05	53 800	112	645	26
63 161	3 650	5,8	2 717	4,3	46 441	73,5	2 983	4,7	7 370	11,7	25,70	37 800	114	579	27
37 135	2 538	6,9	1 015	2,7	30 867	83,1	936	2,5	1 779	4,8	10,25	53 400	111	644	28
71 950	6 006	8,4	2 400	3,3	57 619	80,1	2 026	2,8	3 899	5,4	11,10	81 200	111	710	29
3 614	327	9,0	217	6,0	2 527	69,9	154	4,3	389	10,8	11,10	63 200	104	648	30
Pfalz															
68 574	4 987	7,3	2 546	3,7	48 973	71,4	2 613	3,8	9 454	13,8	23,85	41 300	105	540	31
41 596	2 824	6,8	1 436	3,4	29 558	71,1	1 533	3,7	6 245	15,0	41,15	33 600	104	500	32
1 205	139	11,5	22	1,8	869	72,1	26	2,1	150	12,5	27,15	48 300	107	621	33
25 773	2 025	7,8	1 088	4,2	18 546	72,0	1 055	4,1	3 059	11,9	14,95	64 800	105	614	34
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	35
Württemberg															
76 929	8 143	10,6	2 674	3,5	56 535	73,5	2 610	3,4	6 967	9,0	24,30	52 200	116	602	36
41 548	4 382	10,5	1 690	4,1	29 285	70,5	1 656	4,0	4 535	10,9	47,25	38 700	114	523	37
3 707	331	9,0	82	2,2	3 007	81,1	68	1,8	219	5,9	13,80	55 700	116	640	38
31 675	3 430	10,8	903	2,9	24 243	76,5	886	2,8	2 213	7,0	15,70	88 500	119	730	39
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	40
ern															
186 901	18 727	10,0	7 233	3,9	134 576	72,0	6 798	3,6	19 566	10,5	27,40	46 500	114	584	41
117 742	10 558	9,0	4 055	3,4	84 832	72,0	4 078	3,5	14 218	12,1	39,50	38 100	116	553	42
2 712	270	10,0	91	3,4	2 103	77,5	93	3,4	155	5,7	10,10	55 300	112	657	43
63 092	7 663	12,1	2 821	4,5	45 334	71,9	2 468	3,9	4 807	7,6	20,85	76 300	111	647	44
3 355	236	7,0	265	7,9	2 308	68,8	160	4,8	386	11,5	10,70	67 900	119	607	45
land															
13 100	847	6,5	182	1,4	11 422	87,2	268	2,0	381	2,9	7,50	79 300	103	668	46
180	13	7,4	7	3,7	150	83,4	6	3,3	4	2,2	9,50	37 500	100	500	47
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	48
12 443	804	6,5	151	1,2	10 860	87,3	260	2,1	368	2,9	7,40	80 400	103	670	49
477	30	6,3	24	5,0	412	86,4	2	0,4	9	1,9	11,55	82 400	108	687	50
(West)															
171 085	15 890	9,3	3 026	1,8	114 365	66,8	8 968	5,2	28 837	16,9	52,20	43 300	134	629	51
137 057	9 079	6,6	2 306	1,7	92 765	67,7	7 199	5,2	25 708	18,8	52,00	39 000	133	595	52
4 176	811	19,4	94	2,2	2 740	65,6	144	3,5	387	9,3	42,95	65 200	138	783	53
29 853	6 000	20,1	627	2,1	18 860	63,2	1 625	5,4	2 742	9,2	54,15	85 700	141	850	54
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	55
gebiet															
1 648 849	137 671	8,4	56 127	3,4	1 144 660	69,4	57 652	3,5	252 739	15,3	22,10	44 800	111	581	56
913 508	68 385	7,5	29 838	3,3	622 178	68,1	33 557	3,7	159 550	17,4	36,55	35 200	109	528	57
155 105	13 139	8,5	4 262	2,7	113 240	73,0	3 953	2,6	20 512	13,2	16,45	51 100	101	630	58
510 177	50 712	10,0	19 049	3,7	360 282	70,6	17 868	3,5	62 265	12,2	17,00	74 100	117	673	59
70 059	5 434	7,8	2 979	4,2	48 960	69,9	2 275	3,2	10 411	14,9	9,50	61 700	114	638	60

# 8. Wohnungen nach Raumzahl und Fläche 1)

Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Wohnungen						Wohnfläche					
	insgesamt	mit ... Räumen (einschl. Küche)					insgesamt	in Wohnungen mit ... Räumen (einschl. Küche)				
		1 und 2	3	4	5	6 und mehr		1 und 2	3	4	5	6 und mehr
	Anzahl						1 000 qm					

## Sozialer Wohnungsbau insgesamt

1967	170 620	19 337	35 861	64 631	31 940	18 851	12 567,9	711,7	2 044,3	4 719,9	2 880,5	2 212,2
1968	149 533	14 795	36 225	57 357	25 919	15 237	11 136,0	574,1	2 138,7	4 280,2	2 362,1	1 781,1
1969 1.Vj.	15 414	1 880	2 763	5 419	3 327	2 025	1 158,0	66,0	159,4	395,7	297,7	239,4
2.Vj.	24 761	3 297	5 226	8 864	3 997	3 377	1 855,4	116,8	307,7	659,0	369,7	402,5
3.Vj.	35 691	4 348	8 366	12 979	5 812	4 186	2 656,7	164,9	491,0	971,9	533,4	495,2

## darunter Wohnungen für kinderreiche Familien

1967	22 786	9	52	2 595	8 417	11 713	2 474,4	0,3	3,1	222,2	840,2	1 408,8
1968	18 121	6	96	2 014	7 007	8 998	1 929,3	0,2	6,7	176,6	659,9	1 086,2
1969 1.Vj.	2 247	-	7	142	764	1 334	244,7	-	0,5	11,4	71,4	161,5
2.Vj.	3 676	-	36	246	1 111	2 283	407,4	-	1,9	20,1	106,5	279,1
3.Vj.	4 339	3	8	308	1 501	2 519	478,5	0,3	0,6	25,5	144,4	307,8

## Vollgeforderte reine Wohnbauten nach Gebäudearten

### Alle Gebäude

1967	143 540	12 073	29 211	56 142	28 695	17 419	10 924,8	473,1	1 699,9	4 126,2	2 587,8	2 038,3
1968	124 980	9 948	30 405	47 905	22 492	14 230	9 463,0	400,2	1 792,1	3 563,1	2 047,5	1 660,3
1969 1.Vj.	12 333	972	2 220	4 458	2 863	1 820	957,6	37,9	127,3	322,7	254,6	215,2
2.Vj.	19 098	1 371	4 180	7 196	3 261	3 090	1 503,4	55,6	246,1	532,1	301,9	368,0
3.Vj.	27 727	2 456	6 445	10 066	4 899	3 861	2 133,7	100,5	376,5	750,6	449,8	456,2

### Mehrfamilienhäuser

1967	104 522	11 627	26 844	50 218	15 046	787	7 058,5	454,1	1 560,1	3 664,3	1 304,2	76,1
1968	91 063	9 367	27 661	42 935	10 461	639	6 144,9	376,9	1 632,4	3 166,2	906,3	63,3
1969 1.Vj.	8 408	935	1 996	4 021	1 404	52	562,6	36,7	114,3	287,7	118,8	5,3
2.Vj.	13 109	1 275	3 850	6 461	1 382	141	884,2	51,1	226,3	472,6	121,2	12,9
3.Vj.	19 395	2 327	5 817	8 897	2 164	190	1 293,8	95,1	339,1	656,0	185,5	18,2

### Ein- und Zweifamilienhäuser

1967	35 106	422	2 172	5 429	12 415	14 668	3 489,2	17,8	128,4	424,3	1 173,0	1 745,9
1968	30 025	557	2 525	4 523	10 647	11 773	2 953,5	22,3	146,7	363,1	1 017,2	1 404,2
1969 1.Vj.	3 538	36	214	406	1 337	1 545	356,7	1,4	12,3	32,7	124,6	185,9
2.Vj.	5 402	96	308	683	1 719	2 596	560,5	4,4	18,4	55,4	166,1	316,6
3.Vj.	7 492	123	547	1 077	2 456	3 289	758,2	5,1	32,7	87,3	238,2	395,1

### Kleinsiedlerstellen

1967	3 912	24	195	495	1 234	1 964	377,1	1,1	11,5	37,7	110,3	216,5
1968	3 892	24	219	447	1 384	1 818	364,8	1,0	13,0	33,7	124,2	192,8
1969 1.Vj.	387	1	10	31	122	223	38,4	0,0	0,7	2,5	11,2	24,0
2.Vj.	587	-	22	52	160	353	58,5	-	1,3	4,0	14,7	38,5
3.Vj.	840	6	81	92	279	382	81,8	0,2	5,0	7,2	26,2	43,0

## Vollgeforderte reine Wohnbauten nach Ländern

Schleswig-Holstein	1 641	98	142	653	454	294	124,1	3,8	7,4	45,1	37,3	30,4
Hamburg	888	226	165	366	111	20	34,5	8,2	8,7	25,8	9,5	2,3
Niedersachsen	1 966	248	342	462	384	530	156,3	10,6	18,0	35,1	33,4	59,2
Bremen	280	10	30	101	84	55	21,8	0,4	1,6	6,9	7,1	5,8
Nordrhein-Westfalen	11 002	788	3 258	4 129	1 560	1 267	840,4	32,6	194,1	312,9	147,4	153,4
Hessen	3 316	319	536	1 069	826	566	267,0	12,7	31,7	78,4	76,2	68,0
Rheinland-Pfalz	1 390	119	310	403	271	287	108,7	5,0	17,2	29,8	25,4	31,3
Baden-Württemberg	1 110	37	145	487	191	250	96,9	1,6	8,8	37,0	18,0	31,5
Bayern	3 347	136	696	1 447	628	440	265,2	5,1	37,6	107,8	59,1	55,5
Saarland	144	-	-	7	38	99	17,1	-	-	0,6	4,1	12,4
Berlin (West)	2 643	475	821	942	352	53	181,7	20,5	51,4	71,2	32,3	6,4

1) Alle Förderungsformen.

# 9. Eigentumsformen 1)

Jahr Vierteljahr Land	Geförderte Mehrfamilienhäuser			Geförderte Ein- u. Zweifamilienhäuser				Geförderte Kleinsiedlerstellen				Geför- derte Wohn- un- gen in son- stigen Gebäuden
	Gebäude	Wohnun- gen	dar- unter Eigen- tums- wohnun- gen <sup>2)</sup>	Gebäude	dar- unter Fami- lien- heime	Wohnun- gen	dar- unter Eigen- tümer- wohnun- gen <sup>2)</sup>	Gebäude	dar- unter Fami- lien- heime	Wohnun- gen	dar- unter Eigen- tümer- wohnun- gen <sup>2)</sup>	

## Vollgeforderte reine Wohnbauten

1967	10 759	104 522	3 671	29 964	29 170	35 106	29 272	3 538	3 529	3 912	3 532	-
1968	9 536	91 063	1 973	25 573	24 272	30 025	24 343	3 461	3 460	3 892	3 463	-
1969 1.Vj.	898	8 408	173	3 188	3 098	3 538	3 051	361	361	387	361	-
2.Vj.	1 446	13 109	365	4 769	4 638	5 402	4 608	545	545	587	545	-
3.Vj.	1 918	19 395	372	6 359	6 234	7 492	6 102	723	723	840	723	-
Schleswig-Holstein	135	1 078	-	358	354	375	355	183	183	188	183	-
Hamburg	73	805	80	75	75	83	77	-	-	-	-	-
Niedersachsen	139	1 088	75	707	636	716	636	161	161	162	161	-
Bremen	18	153	1	120	120	127	120	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	890	7 542	98	2 341	2 297	3 050	2 297	300	300	410	300	-
Hessen	146	1 951	2	1 028	1 028	1 324	1 028	40	40	41	40	-
Rheinland-Pfalz	97	977	5	395	395	413	246	-	-	-	-	-
Baden-Württemberg	54	762	-	321	318	348	318	-	-	-	-	-
Bayern	274	2 654	45	638	635	659	642	34	34	34	34	-
Saarland	1	4	-	135	135	135	135	5	5	5	5	-
Berlin (West)	91	2 381	66	241	241	262	248	-	-	-	-	-

## Sonstige Wohnbauten

1967	2 527	18 642	1 237	2 870	2 192	3 237	2 377	202	202	274	202	4 927
1968	3 319	19 334	1 465	1 496	1 338	1 762	1 465	104	101	137	99	3 320
1969 1.Vj.	258	1 919	147	259	243	305	286	14	14	15	14	842
2.Vj.	450	3 364	216	457	439	524	484	16	16	16	16	1 759
3.Vj.	618	5 906	434	390	371	439	401	23	23	23	23	1 596
Schleswig-Holstein	10	78	24	6	6	6	6	-	-	-	-	5
Hamburg	25	234	-	3	3	3	3	-	-	-	-	5
Niedersachsen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Bremen	2	92	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4
Nordrhein-Westfalen	295	2 438	268	71	56	84	56	10	10	10	10	24
Hessen	5	95	15	1	1	19	19	-	-	-	-	171
Rheinland-Pfalz	8	73	-	46	46	54	49	-	-	-	-	2
Baden-Württemberg	78	660	37	128	125	130	125	5	5	5	5	45
Bayern	115	434	80	94	93	94	94	4	4	4	4	65
Saarland	-	-	-	40	40	48	48	3	3	3	3	-
Berlin (West)	80	1 802	10	1	1	1	1	1	1	1	1	1 275

1) Alle Förderungsformen. - 2) Eigentums- und Eigentümerwohnungen.

# 10. Geschößzahl vollgeforderte reiner Wohnbauten 1)

Geschosse	Gebäude	Umbauter Raum der Gebäude	Wohnungen	Brutto- wohnfläche	Veransch. reine Baukosten	Brutto- wohnfläche je Wohnung	Veransch. reine Baukosten je		
							Wohnung	cbm umbauten Raumes	qm Brutto- wohnfläche
	Anzahl	1 000 cbm	Anzahl	1 000 qm	Mill. DM	qm	DM		
1	2 206	1 583	2 410	251	176,6	104,3	73 300	112	702
1 1/2	2 031	1 430	2 288	232	146,6	101,4	64 100	103	632
2	3 038	2 612	5 600	467	288,5	83,4	51 500	110	617
2 1/2	128	294	568	41	21,0	71,5	36 900	71	516
3	610	1 374	3 899	270	140,0	69,3	35 900	102	518
3 1/2	5	20	48	3	1,8	70,8	38 200	90	539
4	422	1 222	3 875	265	132,8	68,3	34 300	109	502
5 - 7	97	477	1 472	101	54,8	68,5	37 200	115	543
8 und mehr	66	870	2 920	188	106,2	64,5	36 400	122	564

1) Nur Bauvorhaben mit einheitlicher Geschößzahl der Gebäude.